

Historische Nacht ist nicht „den Bach runtergegangen“

RÜCKBLICK Stadtmarketing und Stadt zeigen sich trotz Regen durchwegs zufrieden.

VON JOHANNES MÜLLER

BAD KÖTZTING. Geplant war, allen Besuchern einen schönen Freitagabend zu bereiten und das mitten in der Bad Kötztinger Innenstadt. Auch wenn das Wetter nicht mitspielen wollte, wurde dieser Plan in die Tat umgesetzt. Zahlreiche Gäste folgten dem Ruf der Historischen Nacht, obwohl schon in den Stunden zuvor der Himmel voller grauer Wolken war und immer wieder starke Regenschauer aufzogen. Vom schlechten Wetter profitiert haben wohl vor allem die Gastronomen und umliegenden Geschäfte, die vielen den willkommenen Schutz boten.

Die Stadt Bad Kötzting ist als Veranstalter äußerst zufrieden. „Obwohl es sehr nass und vor allem kalt war, waren überraschend viele Menschen auf den Straßen unterwegs“, so Bürgermeister Wolfgang Ludwig. Ein Problem ergab sich jedoch seitens der Aussteller: „Wegen der schlechten Witterung haben viele kurzfristig abgesagt. Dann galt es zu improvisieren“, berichtete Ludwig auf unsere Anfrage. Diese Improvisation war Aufgabe von Carola Höcherl-Neubauer vom Stadtmarketing: „Wir mussten schnell reagieren

und haben dann die Herrenstraße, die zuerst auch abgesperrt war, für den Verkehr wieder freigegeben. Das hatte wiederum den Vorteil, dass weitere Parkplätze zur Verfügung standen.“ Solche waren an diesem Abend ohnehin Mangelware. Der besondere Dank der Veranstalter gilt vor allem den Ausstellern, die „trotz der schlechten Wetterbedingungen tapfer in der Kälte aushielten“, betonte Ludwig.

Jürgen Schödlbauer, ebenfalls vom Stadtmarketing, war selbst als Mitglied der Jungen Union mit einem Stand vertreten. Auch er hatte wenig auszusetzen: „Wir können sehr zufrieden sein mit dem Verlauf des Abends. Natürlich ist es schade, dass das Wetter nicht mitspielte aber das kann sich ja schließlich niemand aussuchen.“ Jeder, der mit Schödlbauer sprach – egal ob andere Ständebetreiber oder einzelne Besucher – „war von der Veranstaltung sehr angetan.“

Besonders überrascht zeigte sich Höcherl-Neubauer über die Resonanz zur Stadtführung, für die sich Haymo Richter verantwortlich zeigte. „Im Vorfeld hatten wir circa 25 Anmeldungen. Am Treffpunkt kamen immer mehr Teilnehmer spontan dazu. Ab 100 Personen habe ich aufgehört zu zählen“, berichtete Höcherl-Neubauer.

Nach dem Erfolg der Historischen Nacht ist bereits ein Historisches Einkehren in Planung.



Auch wenn sich niemand ohne Regenschirm auf die Veranstaltung wagte, kamen sehr viele Gäste. Fotos: S. Weber



Nicht nur Schotten konnten bei den kühlen Temperaturen einen wärmenden Schnaps vertragen.

DIE HISTORISCHE NACHT 2011

- **Geplant** wurde an der Veranstaltung seit ungefähr zwei Monaten.
- **An den Kosten**, zum Beispiel für Werbepлакate, haben sich die umliegenden Gastronomen und Händler beteiligt.

- **Circa ein Dutzend Aussteller** sagten aufgrund des schlechten Wetters ab.
- **Aus vielen Orten** kamen die Besucher. Sogar Münchner Gäste wurden empfangen.

- **Das historische Einkehren** wird voraussichtlich von örtlichen Gasthäusern geplant und durchgeführt – was sich dann im Angebot finden wird, bleibt den Gastronomen überlassen.